



Protokoll zum K&E-Workshop vom 20.09.2015 in Darmstadt Gebiet Mitte

Der K&E-Workshop wurde von der GSK initiiert und mit Mitgliederunterstützung vom K&E-Beauftragten konzeptionell organisiert. Die Darmstädter NA-Gemeinschaft organisierte die Räume und das Catering.

Thema: K&E

Dauer: 11:30 Uhr bis 15:30Uhr

Teilnehmer: 24 NA-Mitglieder

Location: Poststrasse 9 in 64239 Darmstadt

Der Workshop war in fünf Hauptteile gegliedert:

1. Kennenlernrunde mit Austausch der Erwartungen an den Workshop und persönliche Erfahrungen in K&E.
2. Kurzinformationen über die Bemühungen des K&E-Beauftragten zur gebietsübergreifenden K&E-Vernetzung und Hinweise auf vorhandene Literatur/Unterlagen für K&E-Aktivitäten.
3. Sprecher mit fundierten Erfahrungen in K&E teilten zu den Themen:
Ablauf eines K+E Meetings, No Go`s, Umgang mit Störungen, Erfahrung mit K&E im Gefängnis und Kontaktaufnahme mit Einrichtungen.
4. Fragen und Antworten: Teilnehmer stellten und beantworteten nach Wortliste Fragen zum Thema K&E.
5. Gruppenarbeit: Es wurden drei Gruppen gebildet, die separat jeweils einen Themenblock bearbeiteten:
 - **Gruppe 1 :** *Wie kann man K&E Arbeit optimieren und Mitglieder motivieren?*
 - **Gruppe 2 :** *Wo sieht die Arbeitsgruppe die Hindernisse oder Probleme bei der K&E-Arbeit und wie könnte man sie lösen?*
 - **Gruppe 3:** *Wie bildet man ein K&E Komitee und wie erhält man es?*

Zusammengefasste Ergebnisse in Stichpunkten:

Probleme:

In den Meetings ist das Thema K&E zu wenig präsent. - Es mangelt bei den NA-Mitgliedern an Motivation für K&E. - Alleingänger und Quertreiber machen K&E schwierig und richten möglicherweise Schaden an. – Mangelnde



Protokoll zum K&E-Workshop vom 20.09.2015 in Darmstadt Gebiet Mitte

Abprache vor den K&E-Aktivitäten. - Mangelnde Vernetzung der K&E-Aktivisten und K&E-Aktivitäten.

Lösungsvorschläge:

Von den Meetings K&E-Komitees bilden. - K&E-Beauftragte wählen/einsetzen
- in Meetings positive Erfahrungen mit K&E teilen. - Über den spirituellen und
genesenden Aspekt von K&E reden. - Über die Bedeutung und Wichtigkeit von
K&E aufklären. - Meetingteilnehmer direkt ansprechen ob sie K&E mitmachen
wollen. - K&E als Top in jedem Arbeitsmeeting aufnehmen, in den Meetings
Service/K&E als Thema vorschlagen. - Servicetermine über moderne Medien
verfügbar machen (zB Doodle). - Sponsoren motivieren ihre Sponsi zu K&E
und fordern sie dazu auf. - K&E besser vernetzen. - An die Möglichkeit der
Kostenübernahme für K&E-Arbeit aus der Gebietskasse erinnern. -
Fremdsprachige Literatur einsetzen. - Probleme mit K&E an das Gebiet
weitergeben und dort lösungsorientiert thematisieren.

Allgemeines Fazit:

Der Workshop wurde gut angenommen und die Teilnehmenden schätzen die
Möglichkeit des Austausches über K&E. Es wird grundsätzlich die Empfehlung
ausgesprochen, dass sich die Meetings mit allen im Workshop angesprochenen
Themen auseinandersetzen! Des Weiteren wird angeregt, weitere K&E-
Workshops durchzuführen, die unterschiedlich gestaltet werden können.

Kostenaufstellung:

Ausgaben:	Catering.....	53,90 €
	Schreibwaren.....	+ 10,17 €
Einnahmen:	Siebente Tradition.....	- <u>67,00 €</u>
Überschuss:		<u>2,93 €</u>

Die Fahrkosten der Organisatoren wurden als Spende selbst übernommen ;-)

**Wir danken hiermit nochmals allen Mitgliedern, die an diesem K&E-
Workshop mitwirkten und teilnahmen.**

Es ist besser, ein kleines Licht anzuzünden, als die Dunkelheit zu beklagen.

Konfuzius